



Das Bläserensemble „Wort des Lebens“ war Gast bei den Apis in der evangelischen Michaelskirche in Tuningen.

BILD: ERICH BIBERSTEIN

KONZERT / Bläserensemble „Wort des Lebens“

Höchste Perfektion

Zuhörer gehen begeistert mit / Lobesworte von Gebhard Quass

TUNINGEN ■ Ein Adventskonzert der Spitzenklasse bot das 17-köpfige Bläserensemble von „Wort des Lebens“ in der evangelischen Michaelskirche in Tuningen.

„In dulci jubilo“, unter diesem Motto steht die Adventstournee und mit dieser aus dem 14. Jahrhundert stammenden Advents- und Weihnachtsmelodie empfangen die Trompeter und Posaunisten die Konzertbesucher in der gut gefüllten Kirche.

Unter der Leitung des Dirigenten Gregor Beier reihten sich die teils bekannten Lieder wie „Herbei o ihr Gläubigen“, „Leise rieselt der Schnee“

oder „White christmas“ aneinander. Mal mit gewaltigem Volumen, gespickt mit Soloparts, dann wieder im zartesten Piano: Gregor Beier entlockte den Musikanten höchste Perfektion. Er selbst ist kein unbekannter Konzertpianist, und sein Können stellte er bei verschiedenen Titeln, so auch das Präludium und Fuge in C-Dur von Johann Sebastian Bach, unter Beweis. Das Zusammenspiel mit Keyboard und Orchester harmonierte perfekt.

Der teils moderne Stil kam nicht nur bei der jüngeren Generation bestens an, denn auch die älteren

Zuhörer klatschten begeistert mit. Gebhard Quass als Vertreter der Altpietistischen Gemeinde sowie der christlichen Gemeindemusikschule und Veranstalter des Konzerts hatte herzliche Lobesworte parat.

Mit „We wish you a merry christmas“ und „Denn die Herrlichkeit“ erhielten die Zuhörer noch zwei gelungene Zugaben. Im Anschluss an das Konzert konnten die Musikanten zusammen mit dem Publikum im evangelischen Gemeindehaus noch über den Erfolg des Vorspiels ausgiebig diskutieren. (bieb)